

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Dülmen · Rathaus · Markt 1 – 3 · 48249 Dülmen

Frau Bürgermeisterin
Lisa Stremlau
Markt 1 – 3
48249 Dülmen

Herrn Vorsitzenden
Klaus Kleebaum

Dülmen, 12. September 2017
Ausweitung des VRR-Tarifkragens bis Dülmen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Kleebaum,

den folgenden Antrag bitten wir auf die Tagesordnung der Sitzung des
Bauausschusses aufzunehmen:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr zu führen mit dem Ziel, Möglichkeiten einer Ausweitung des VRR-Tarifkragens bis Bahnhof Dülmen herbeizuführen. Ferner sind die Konditionen hierfür zu eruieren. Dem Rat der Stadt wird zu den Gesprächen berichtet und gegebenenfalls eine Ausweitung der Tarifzone zur Beschlussfassung vorgelegt. Die Gültigkeit des VGM/Westfalentarifs in Dülmen soll mit dieser angestrebten Maßnahme nicht in Frage gestellt werden.

Begründung:

Durch das Bundesschienenwegeausbaugesetz und den Bundesverkehrswegeplan wurde das Betriebskonzept des Rhein-Ruhr-Express dahingehend geändert, dass die heute bestehende Regionalexpress- Linie RE2 künftig als RRX-Linie 7 verkehren wird. Der zuständige SPNV-Aufgabenträger, der Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe, plant derzeit, die im Bundesverkehrswegeplan festgelegte Konzeption bereits ab dem Jahr 2020 in einem sogenannten RRX-Vorlaufbetrieb umzusetzen. Hierdurch entfällt auf der Linie RE2 der Halt Sythen der derzeit von vielen Berufspendlern aus Dülmen Richtung Ruhrgebiet genutzt wird.

Wilhelm Wessels
Vorsitzender

Sebastian-Bach-Straße 68
48249 Dülmen

T: 02594 82628
M: 0151 12118756

willi.wessels@cdu-duelmen.de

Fraktionsbüro

Rathaus · Raum 96
Markt 1 – 3
48249 Dülmen

– Sprechzeiten nach Absprache –
T: 02594 12-808
M: 0151 12118756

fraktion@cdu-duelmen.de
www.cdu-duelmen.de

Auch aus standortpolitischen Erwägungen ist eine Ausweitung des Geltungsbereichs des VRR-Tarifs erstrebenswert. Durch die Einbindung der Stadt Dülmen in das RRX-Konzept werden die Reisezeiten von Dülmen in Richtung Ruhrgebiet und Düsseldorf ebenso deutlich reduziert wie in Richtung Münster. Dülmen hat dadurch die Chance, im Standortwettbewerb mit dem Kreis Recklinghausen seine Position als attraktiver Wohnort für junge Familien und Berufspendler künftig deutlich zu stärken. Damit dieses Potenzial voll ausgeschöpft werden kann, sollte in Dülmen-Mitte künftig sowohl der VGM/Westfalen-Tarif, als auch der VRR-Tarif Gültigkeit haben.

Mit freundlichen Grüßen

Wilhelm Wessels

Durchschriften an:

SPD-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
FDP-Fraktion
Fraktion Die Linke